

## Umleitung geändert

**Brachtal** (re). Wie die Gemeinde Brachtal mitteilt, fand kürzlich die erste Baueinweisung mit erstem Abstimmungsgespräch mit Hessen Mobil, den beteiligten Firmen, dem beauftragten Ingenieurbüro der Gemeindeverwaltung und Bürgermeister Wolfram Zimmer statt. Gemeinsam wurde sich darauf geeinigt, dass die Sandwerkstraße, die in der vorherigen Planung im vorderen Teil voll gesperrt werden sollte, bis zum Zeitpunkt der notwendigen Asphaltarbeiten an der Brücke offen bleiben wird. Die notwendige Sperrung erfolgt nach Aussage des Projektleiters zum Schluss der Arbeiten und nur für einige Tage. Die Hochstraße wird dauerhaft mit den Verkehrszeichen „Vorrang vor dem Gegenverkehr“ von der Udenhainer Landstraße kommend und „Vorrang gewähren“ beschildert. Zusätzlich wurden an Fahrbahn und Fahrbahnrandern Ausbesserungen vorgenommen. Bezüglich des Nahverkehrs konnte ebenfalls eine Lösung mit der Kreisverkehrsgesellschaft gefunden werden. Dabei habe sich im Vorfeld die Problematik gestellt, dass sich die im Regelbetrieb eingebauten Zeitpuffer bereits auf der Strecke Birstein/Udenhain verbrauchen. Ohne Umleitung durch den Wirtschaftsweg „Langer Stréich“ hätte die Ankunftszeit am Wächtersbacher Bahnhof nicht eingehalten werden können, wodurch der Anschluss zu Regionalzügen nicht mehr vorhanden gewesen wäre. Der Oberweg sei laut Gemeinde bereits seit Jahren als Sackgasse ausgeschildert. Somit sei dieser verkehrsrechtlich nicht für die Durchfahrt mit motorisiertem Verkehr vorgesehen. Lediglich Anwohner dürfen den Oberweg befahren. Die verkehrsrechtliche Anordnung von Hessen Mobil sieht nur die Umleitung für Radverkehr vor. In der Zeit der notwendigen Sperrung der Sandwerkstraße muss über die Hochstraße gefahren werden. Die Bedarfsabfrage des Kindergartenbusses ist abgeschlossen und wird mit den Busunternehmen abgestimmt. Ein möglicherweise geänderter Kitabus-Fahrplan wird rechtzeitig mitgeteilt.